

Für dieses Dokument und den darin dargestellten Gegenstand behalten wir uns alle Rechte vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwertung seines Inhalts sind ohne unsere ausdrückliche Zustimmung verboten. © Zemmler Siebanlagen GmbH

We reserve all rights in this document and in the information contained there in. Reproduction, use or disclosure to third parties without express authority is strictly forbidden. © Zemmler Siebanlagen GmbH

Dokumentation
MS1600
Funktionsbeschreibung



Steuerung

MS1600

ab MS1600-202
Version 2.5.2

erstellt durch:
Zemmler Siebanlagen GmbH

Mai 2021



Änd.:

Auftraggeber-Nr.:

Auftragnehmer Nr.:

Blatt:

1/18

1. Visualisierung und Funktionsbeschreibung Display

Die Abbildungen sind nur statische Bilder aus der Programmierumgebung. Daher sind nicht immer alle dargestellten Zustände und Texte schlüssig.

Zum Anschalten der Maschine ist der Hauptschalter einzuschalten.

Leuchtet *Netzfehler Einspeisung* (neben dem Display) dauerhaft rot auf, liegt ein falsches Drehfeld an. Zwei Phasen müssen mittels Phasenwendestecker in der Zuleitung getauscht werden.

Im Display erscheint das Menü Start.

1.1 Menü Start

Auf der Startseite ist die volle Anlage zu sehen. Auf dieser Seite kann der Automatikbetrieb ein-/ausgeschaltet sowie die BAG Stufen eingestellt werden. Zudem kann bei der Option Arbeitsscheinwerfer das Licht eingeschaltet werden. Des Weiteren erscheinen Meldungen, welche unter dem Menü „Meldungen“ zusätzlich beschrieben werden.



Abbildung 1

Die Tasten *Bänder*, *Meldungen* und *Service* am unteren Bildrand schalten zu weiteren Menü-Seiten.

Hinweis:

Im Menü „*Bänder*“ kann die Geschwindigkeit voreingestellt werden. Die Geschwindigkeit des BAGs ist auch direkt auf der Startseite und über die Tasten (neben dem Display) voreinstellbar.

1.1.1. Automatikbetrieb einschalten

Liegen keine Störungen an, kann die Maschine in Betrieb gesetzt werden. Durch Drücken der Taste „*Automatik*“ im Menü Start wird der Automatikbetrieb gestartet. Im Display ändert sich die Maschinenansicht und die Hupe der Anfahrwarnung ertönt. Alle Antriebe werden nacheinander und entgegengesetzt des Förderweges angefahren, zuletzt das BAG. Startet der Betrieb eines Antriebes, wird in der Maschinenansicht die angetriebene Komponente grün dargestellt.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600

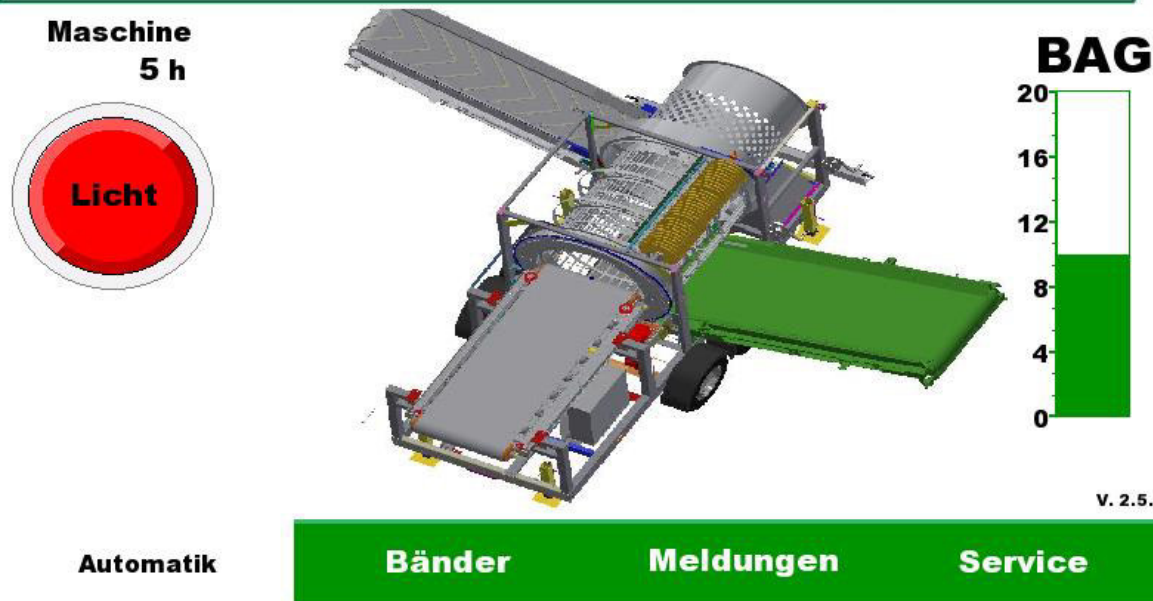


Abbildung 2

Sind alle Antriebe nacheinander ordnungsgemäß gestartet, ändert sich die Maschinenansicht und im Display steht „*Maschine AN*“. Damit ist die Maschine betriebsbereit.

Durch erneutes Drücken des Tasters „*Automatik*“ könnte die Maschine ausgeschaltet werden.

Im Automatikbetrieb können die weiteren Menü-Seiten gewählt werden.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600



Abbildung 3

Hinweis:

Soll das BAG nicht gleich mit anlaufen, so ist während des Anlaufvorganges die Taste „*BAG Stop*“ (neben dem Display) gedrückt zu halten bis die Maschine betriebsbereit ist (*Maschine AN*). Es kann später mit der Taste „*BAG schneller/vorwärts*“ (neben dem Display) in Betrieb gesetzt werden.

1.1.2. Automatikbetrieb ausschalten

Durch Drücken der Taste „Automatik“ werden alle Antriebe nacheinander in Förderrichtung angehalten. Im Display steht „*Maschine wird ausgeschaltet*“.



Abbildung 4

Nachdem der Automatikbetrieb ausgeschaltet ist, erlischt die Anzeige „*Maschine wird ausgeschaltet*“ und es erscheint die Startseite.

1.2 Menü Bänder

Die Seite Menü Bänder zeigt die Einstellungen der Geschwindigkeiten des 2. Fraktionsbandes, des BAGs und der Trommel.

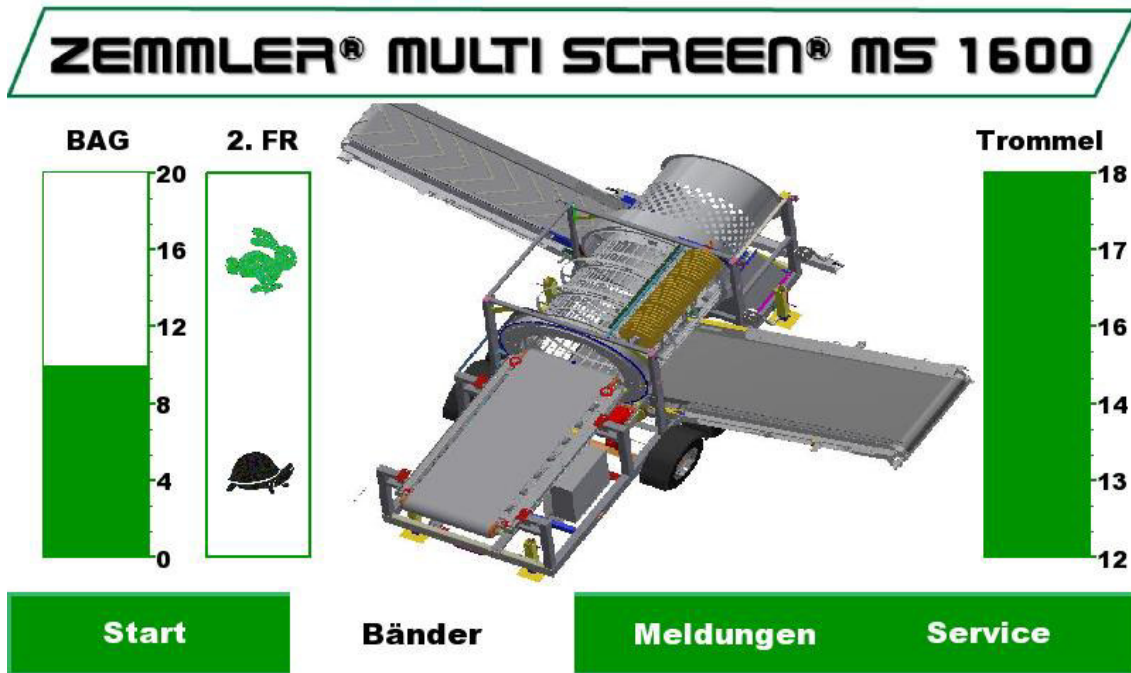


Abbildung 5

Für die 2. Fraktion gibt es zwei Geschwindigkeitsstufen *Hase* und *Schildkröte*. Beim Drücken auf das jeweilige Symbol, wird das aktive Symbol grün.

Durch das Tippen auf die Bargraphanzeige des BAGs oder der Trommel erscheint ein separates Feld, auf welchem durch das Drücken von „+“ und „-“ die Geschwindigkeit bzw. Stufe eingestellt werden kann. Die Trommel kann höchstens mit einer max. Geschwindigkeit von 18 U/min drehen. Das BAG kann in 20 Stufen geändert werden.

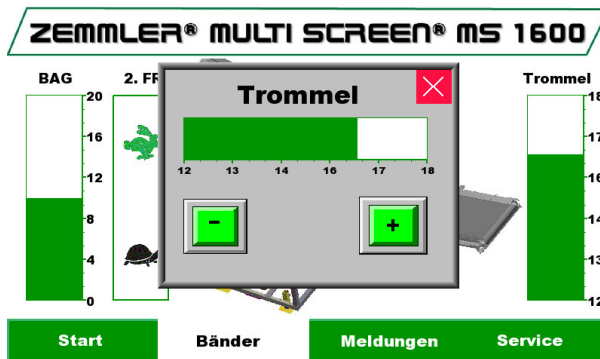


Abbildung 6



Abbildung 7

1.3 Menü Meldungen

In der Meldeliste werden alle Aktivitäten, wie Aktionen, Fehler und Warnungen, im Klartext dargestellt.

Liegt eine Aktivität vor, wird diese mit Datum und Uhrzeit angezeigt. Die aktiven Meldungen werden in roter Schrift angezeigt, nach Beendigung der Aktivität wird die Schrift schwarz.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600

09/25	11:23	Servicebetrieb
09/25	11:22	Maschine wird ausgeschaltet
09/25	11:22	Maschine starten
09/25	11:22	Maschine wird ausgeschaltet
09/25	11:21	Maschine starten

Start

Bänder

Meldungen

Service

Abbildung 8

Änd.:

Auftraggeber-Nr.:

Auftragnehmer Nr.:

Blatt:

7/18

1.3.1 Fehler

Jeder Fehler wird als Meldung auf der Startseite angezeigt.
Bei einem Fehler wird die gesamte Maschine angehalten. Der Fehler ist durch den Bediener zu beseitigen.
Vor dem wiederholten Einschalten muss der Taster „Reset / Störung“ (neben dem Display) gedrückt werden, um die Maschine zurücksetzen.



Abbildung 9

1.3.2 Fehler Not-Aus

Not-Aus wird angezeigt, wenn ein Not-Aus Schalter an den Bändern oder Schaltschrank oder Fernbedienung betätigt wurde.

Die gesamte Maschine wird sofort angehalten.

Vor dem wiederholten Einschalten ist der Not-Aus Schalter zu deaktivieren (Ausschalten durch Herausdrehen des Pilz-Knopfes) und der Taster „Reset / Störung“ (neben dem Display) muss gedrückt werden, um die Maschine zurücksetzen.

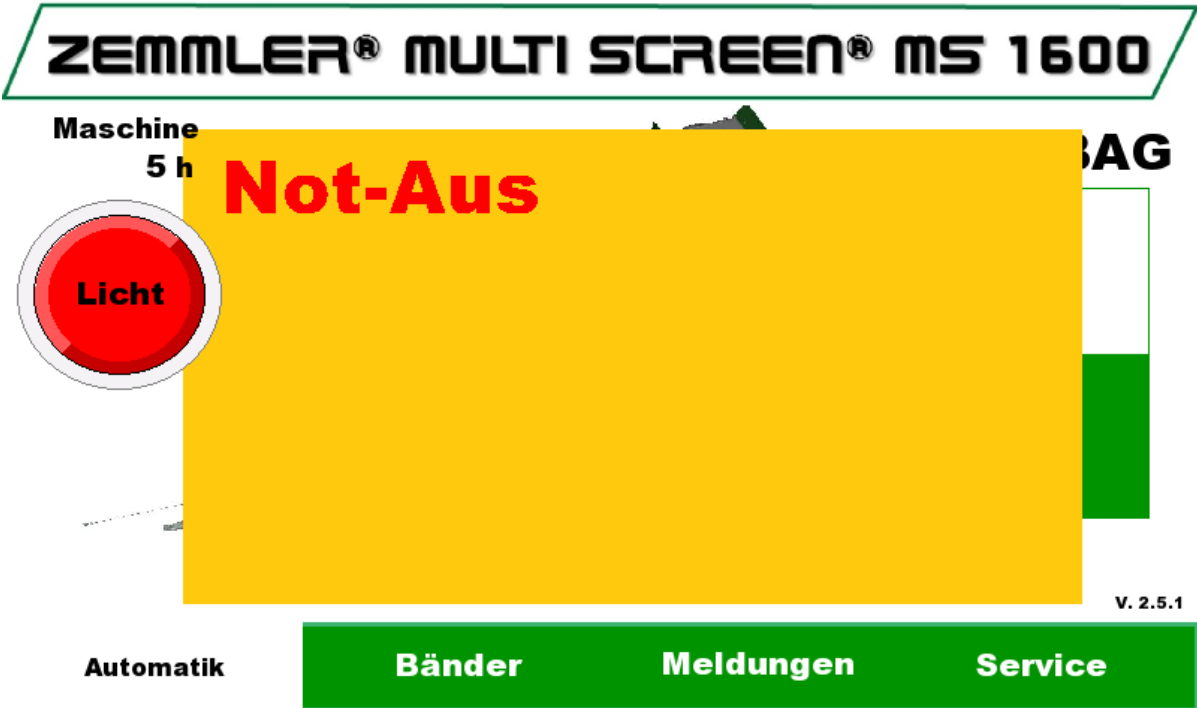


Abbildung 10

Dokumentation
MS1600
Funktionsbeschreibung



Wird eine der Türen während des laufenden Betriebes geöffnet, erscheint ebenfalls Not-Aus / Tür geöffnet auf dem Display. Vor dem wiederholten Einschalten ist die Tür zu schließen und der Taster „Reset / Störung“ (neben dem Display) muss gedrückt werden, um die Maschine zurückzusetzen.



Abbildung 11

Änd.:	Auftraggeber-Nr.:	Auftragnehmer Nr.:	Blatt:
			10/18

1.3.3 Warnung Überlast Trommel

Der Trommelantrieb erkennt eine zu schwer drehende Trommel. Dann erscheint auf der Startseite die Warnung Überlast Trommel.

Daraufhin führt die Maschine automatisch folgende Aktionen zur Behebung der schwer drehenden Trommel aus: das BAG hält an, die Trommel dreht weiter bis die Überlast beseitigt ist, daraufhin startet das BAG wieder. Die Warnung Überlast Trommel erlischt.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600



Abbildung 12



1.4 Menü Service

1.4.1 Servicebetrieb

Auf dieser Seite kann der Servicebetrieb aktiviert und damit die aufgeführten Antriebe einzeln und die Hupe angesteuert werden.

Diese Betriebsart ist nur für Test-, Einstell- und Wartungsarbeiten oder zum einzelnen Leerfahren der Bänder und der Trommel nach einer Überschüttung vorgesehen.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600

<input type="checkbox"/> OFF	1. Fraktion	<h1 style="margin: 0;">Service</h1>	<input type="button" value="Servicebetrieb"/>
<input type="checkbox"/> OFF	2. Fraktion	<h1 style="margin: 0;">03531790666</h1>	<input type="button" value="Sprache"/>
<input type="checkbox"/> OFF	Trommel		<input type="button" value="FU"/>
<input type="checkbox"/> OFF	BAG		<input type="button" value="Wartung"/>
<input type="checkbox"/> OFF	Hupe		

Start
Bänder
Meldungen
Service

Abbildung 13

Zunächst muss die Aktivierung des Servicebetriebs durchgeführt werden. Dazu wird der Button Servicebetrieb gedrückt, damit erscheint die Maschinenansicht und der Servicebutton ist dunkel hinterlegt.

Ist der Servicebetrieb aktiv, dann ist das Tastenfeld (neben dem Display) inaktiv.

ZEMMLER® MULTI SCREEN® MS 1600

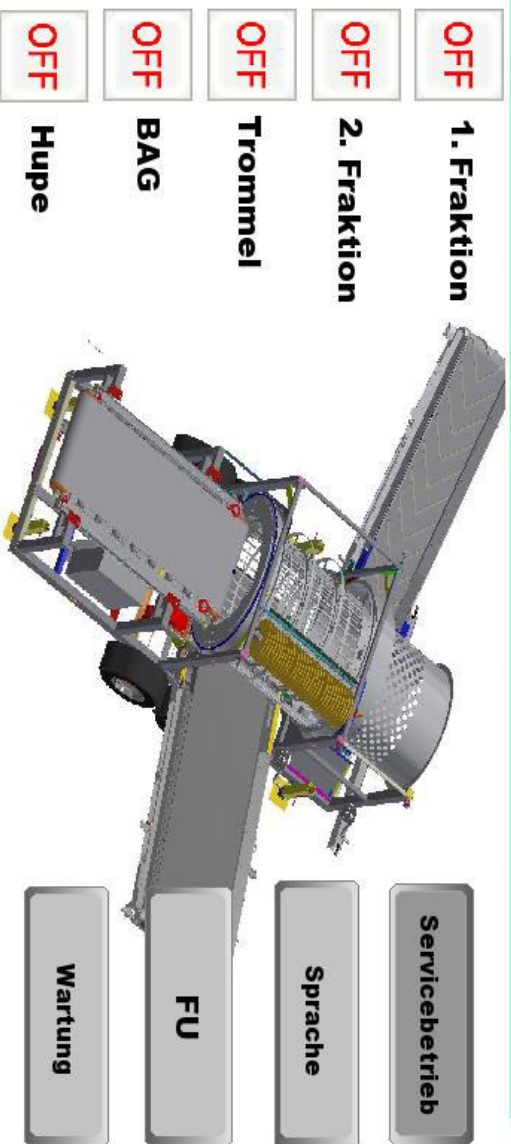


Abbildung 14

Änd.:

Auftraggeber-Nr.:

Auftragnehmer Nr.:

Blatt:

13/18

Durch Drücken der Button OFF/ON können die einzelnen Antriebe und die Hupe aus/eingeschaltet werden.
Die angesteuerten Antriebe sind gelb markiert und vor dem Anlaufen ertönt kurz die Hupe.

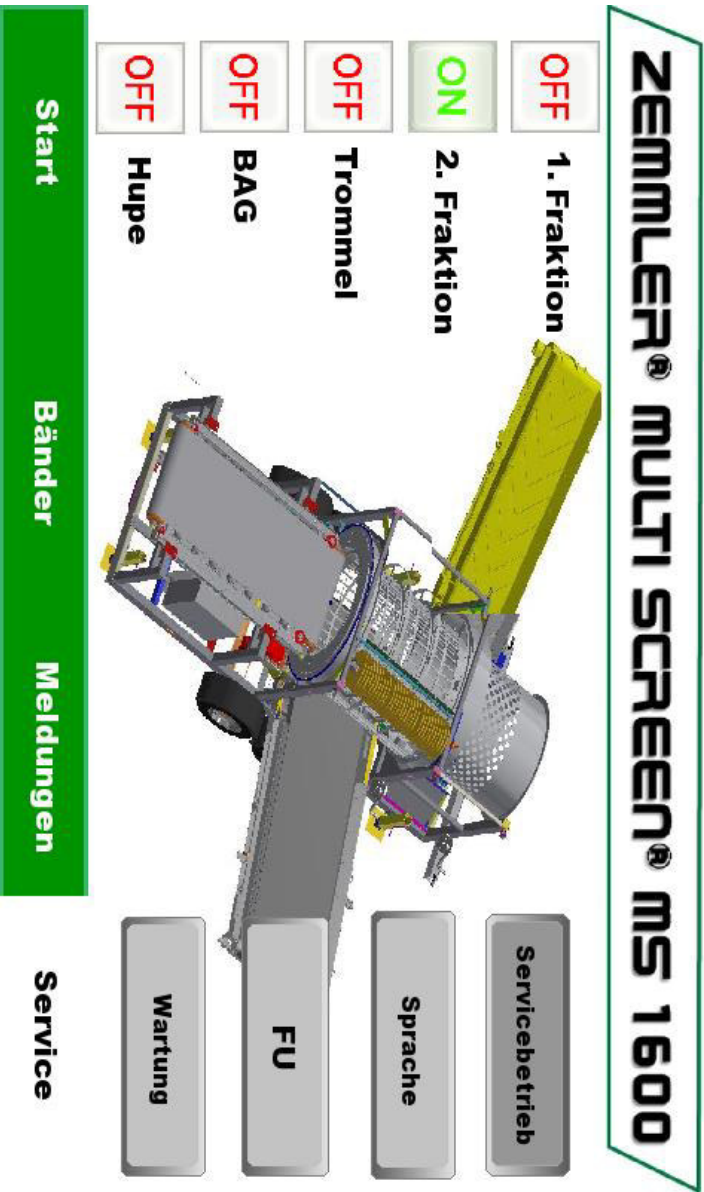


Abbildung 15

Änd.:	Auftraggeber-Nr.:	Auftragnehmer Nr.:	Blatt:
			14/18

1.4.2 Sprache

Auf dieser Seite kann die Sprache durch Drücken des entsprechenden Flaggen-Button umgestellt werden.



Abbildung 16

Änd.:

Auftraggeber-Nr.:

Auftragnehmer Nr.:

Blatt:

15/18

1.4.3 FU-Parameter prüfen

Auf dieser Seite können Sie sich die FU-Parameter anzeigen lassen. Wählen Sie zwischen Trommel und BAG, und deren Parametern.

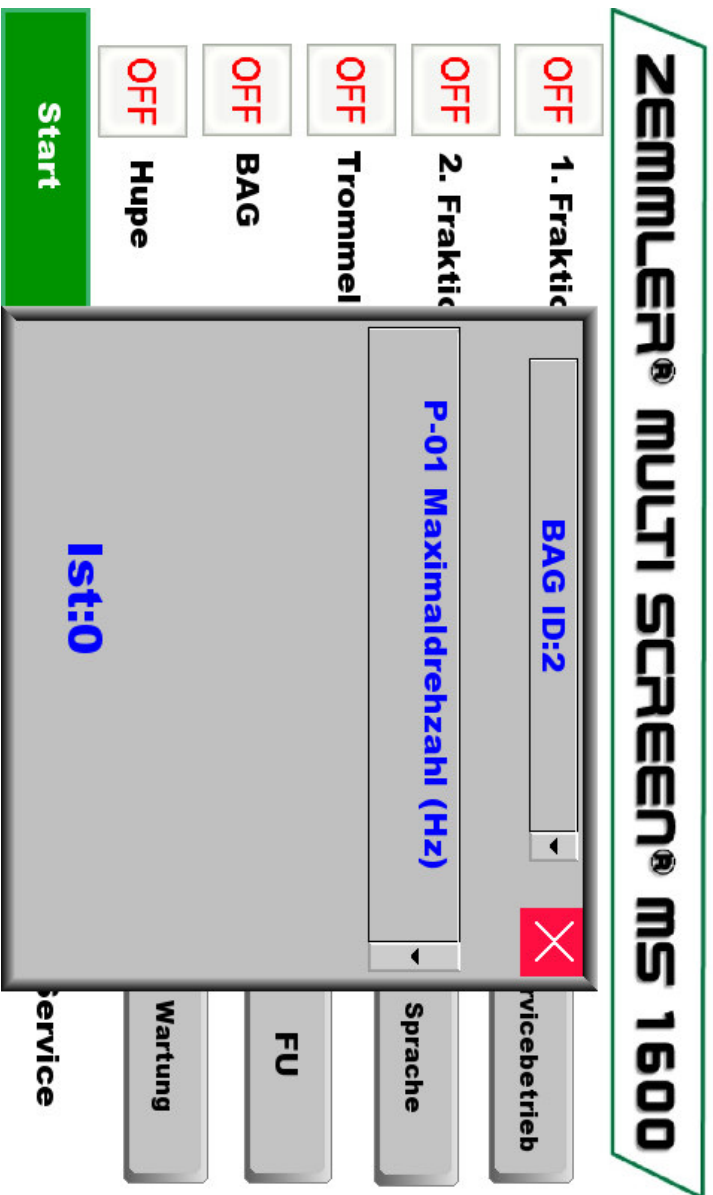


Abbildung 17

Änd.:

Auftraggeber-Nr.:

Auftragnehmer Nr.:

Blatt:

16/18

1.4.4 Wartung

Auf dieser Seite werden die gesamten Betriebsstunden und die verbleibenden Betriebsstunden bis zur nächsten Wartung angezeigt. Mit der „Setup“ Taste kann das Wartungsmenü aufgerufen werden. Um das Wartungsintervall zurücksetzen zu können, muss vom autorisierten Servicepersonal ein Passwort eingegeben werden.

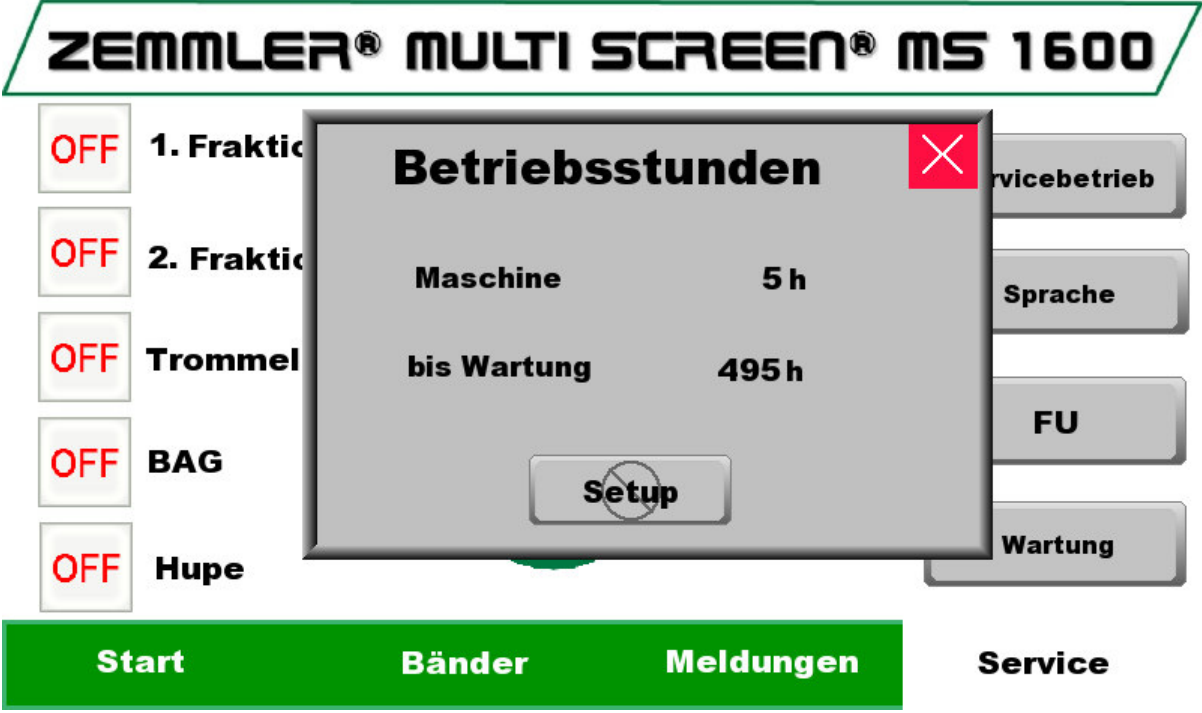


Abbildung 18

Laufen die Betriebsstunden herunter bis „0“, wird „Service fällig!“ auf der Startseite angezeigt. Nach dem Zurücksetzen des Wartungsintervalls erlischt diese Anzeige.

1.5 Siebwechsel

Der Siebwechsel wird mit dem Schlüsselschalter (Schlüssel MS2) „*Siebwechsel*“ aktiviert und deaktiviert.

Ist die Funktion aktiv, wird die separate Fernbedienung (im Motorraum Fahrtrichtung rechts) für den Siebwechsel aktiviert und andere Funktionen können nicht gestartet werden. Im Display erscheint folgendes Feld.



Abbildung 19

Jetzt kann die Trommeltür geöffnet und durch Drücken der Pfeil-Taste der Fernbedienung kann die Trommel langsam im Tippbetrieb gedreht werden. Die Trommel dreht sich nur solange die Pfeiltaste gedrückt ist.

1.6 Sperrmenü

Melden Sie sich telefonisch beim Support.



Abbildung 20